

53009 AX_BauwerkImGewaesserbereich (G)

Bauwerksfunktion (BWF) 2090 Schöpfwerk (G)

‘Schöpfwerk’ ist eine Anlage, in der Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen, u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen und im Falle von Polder- und Mündungsschöpfwerken auch zur Sicherstellung des Hochwasser- oder Überschwemmungsschutzes.

Erfassungskriterium: Vollzählig / NAM ist nur Grunddatenbestand in Verbindung mit BWF 2030 bis 2060.

BWF 2070 und 2090 flächenförmige Erfassung, wenn mindestens eines der anschließenden Gewässer flächenförmig modelliert wird.

Konsistenzbedingungen: Die Wertearten 2010 bis 2013, 2070 und 2090 der Attributart "Bauwerksfunktion" überlagern bei linienförmiger Modellierung immer ein Objekt 44004 "Gewässerachse" mit identischer Geometrie.

Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 2030 bis 2090 vorkommen. (GID6.0.1)



Linienförmige Modellierung

BWF 2090 Schöpfwerk (G)

NAM

ZUS

Keine Relation zur Erdoberfläche!

44004 AX_Gewaesserachse

hatDirektUnten

53009 AX_BauwerkImGewaesserbereich
BWF 2090 Schöpfwerk

Siele und Schöpfwerke sind „Spezialformen“ von Durchlass. Sie werden wie Durchlässe in Abhängigkeit von der Geometrie des durchfließenden Gewässers linien- oder flächenförmig modelliert.
Erläuterungsteil Kapitel 9.2.6.2

53009 AX_BauwerkImGewaesserbereich (G)

Bauwerksfunktion (BWF) 2090 Schöpfwerk (G)

‘Schöpfwerk’ ist eine Anlage, in der Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen, u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen und im Falle von Polder- und Mündungsschöpfwerken auch zur Sicherstellung des Hochwasser- oder Überschwemmungsschutzes.

Erfassungskriterium: Vollzählig / NAM ist nur Grunddatenbestand in Verbindung mit BWF 2030 bis 2060.

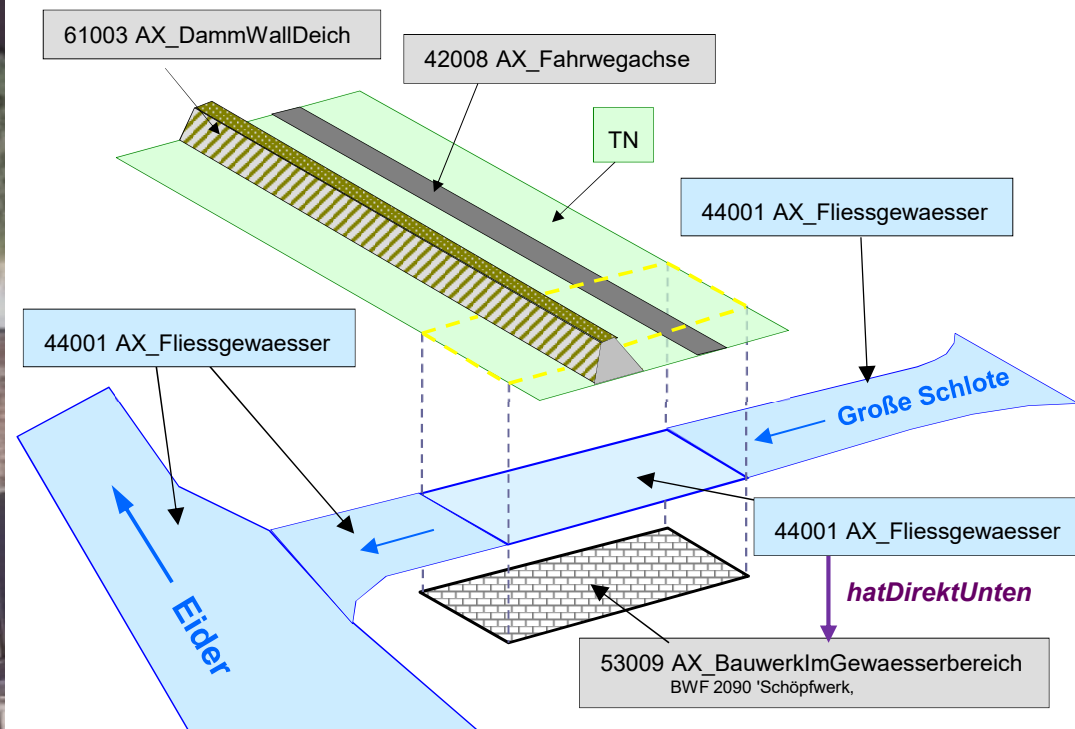
BWF 2070 und 2090 flächenförmige Erfassung, wenn mindestens eines der anschließenden Gewässer flächenförmig modelliert wird.

Konsistenzbedingungen: Die Wertearten 2010 bis 2013, 2070 und 2090 der Attributart "Bauwerksfunktion" überlagern bei linienförmiger Modellierung immer ein Objekt 44004 "Gewässerachse" mit identischer Geometrie.

Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 2030 bis 2090 vorkommen. (GID6.0.1)



BWF 2090 Schöpfwerk (G)
NAM Eider-Schöpfwerk Große Schlote
ZUS



53009 AX_BauwerkImGewaesserbereich (G)

Bauwerksfunktion (BWF) 2090 Schöpfwerk (G)

‘Schöpfwerk’ ist eine Anlage, in der Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen, u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen und im Falle von Polder- und Mündungsschöpfwerken auch zur Sicherstellung des Hochwasser- oder Überschwemmungsschutzes.

Erfassungskriterium: Vollzählig / NAM ist nur Grunddatenbestand in Verbindung mit BWF 2030 bis 2060.

BWF 2070 und 2090 flächenförmige Erfassung, wenn mindestens eines der anschließenden Gewässer flächenförmig modelliert wird.

Konsistenzbedingungen: Die Wertearten 2010 bis 2013, 2070 und 2090 der Attributart "Bauwerksfunktion" überlagern bei linienförmiger Modellierung immer ein Objekt 44004 "Gewässerachse" mit identischer Geometrie.

Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 2030 bis 2090 vorkommen. (GID6.0.1)



BWF 2090 Schöpfwerk (G)

NAM Schöpfwerk Rheinhausen (G)

BEZ

ZUS

44001 AX_Fliessgewaesser

hatDirektUnten

53009 AX_BauwerkImGewaesserbereich BWF 2090 Schöpfwerk



© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung BW 2012

Blick auf das Schöpfwerk

53009 AX_BauwerkImGewaesserbereich (G)

Bauwerksfunktion (BWF) 2090 Schöpfwerk (G)

‘Schöpfwerk’ ist eine Anlage, in der Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen, u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen und im Falle von Polder- und Mündungsschöpfwerken auch zur Sicherstellung des Hochwasser- oder Überschwemmungsschutzes.

Erfassungskriterium: Vollzählig / NAM ist nur Grunddatenbestand in Verbindung mit BWF 2030 bis 2060.

BWF 2070 und 2090 flächenförmige Erfassung, wenn mindestens eines der anschließenden Gewässer flächenförmig modelliert wird.

Konsistenzbedingungen: Die Wertearten 2010 bis 2013, 2070 und 2090 der Attributart "Bauwerksfunktion" überlagern bei linienförmiger Modellierung immer ein Objekt 44004 "Gewässerachse" mit identischer Geometrie.

Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 2030 bis 2090 vorkommen. (GID6.0.1)



BWF 2090 Schöpfwerk (G)

NAM

ZUS

Bei Siel und Schöpfwerk gibt es den Sonderfall, dass kein Gewässer vorhanden ist und folglich keine hDU Relation vom Gewässer aufgebaut wird. In einem solchen Fall können die entsprechenden Objekte punktförmig modelliert werden. **Erläuterungsteil Kapitel 9.2.6.2**



Blick auf ein punktförmig modelliertes Schöpfwerk das der Entwässerung dient.